

## *Themen dieser Ausgabe:*

21. Gartenfest Kloster Ried - 21. Juni 2010	2
Abschied der Kapuziner aus dem Land Oberösterreich...	5
Geburtstagsfeier Br. Markus Präg in Fügen	7
Br. Wolfgang nimmt Abschied von der Justizanstalt Salzburg	9
„Österreich liest“ in der Provinzbibliothek	12
Wallfahrt der Kapuziner Österreichs und Südtirols	14
Buchneuerscheinung	16

Herausgeber:  
Provinzialat der Österreichischen Kapuzinerprovinz,  
6020 Innsbruck, Kaiserjägerstraße 6  
Redaktion: Br. Lech Siebert  
Satz & Layout: Angelika Kramer  
Tel: +43 (0)512 584914-10  
Email: provinzialat.ibk@kapuziner.at

## „Österreich liest“ in der Provinzbibliothek

Seit 2008 findet in Österreich jährlich „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ statt. Es handelt sich dabei um das größte Literaturfestival des Landes, das sich zum Ziel gesetzt hat, den Stellenwert des Lesens und der Bibliotheken in der Gesellschaft zu steigern. In diesem Jahr hat auch unsere Provinzbibliothek mit 2 Veranstaltungen daran teilgenommen.

Am Donnerstag, den 21. Oktober 2010, fand um 19:30 in der Bibliothek die Veranstaltung „Wohin schaut Gott?“ statt. Christian Kayed, Stadtführer und Märchen- und Erzähler, erzählte den 20 erschienenen Zuhörern und Zuhörerinnen jüdische und arabische Weisheitsgeschichten. Fragen wie Was war vor Gott?, Wer schützt die Diebe und Wie sollen Geschichten erzählt werden? wurden dabei ebenso beantwortet wie Weisheitsgeschichten von Martin Buber, Till Eulenspiegel und Nasreddin Hodsch erzählt. Für den musikalischen Rahmen sorgte Christian Kraler, der mit einer Vielzahl von Instrumenten (Klarinette, Gitarre, Flöte, Saxophon, ...) die Veranstaltung begleitete und die Anwesenden in seinen Bann zog. In der Pause wurde eine Führung durch die Bibliothek geboten und Fragen beantwortet. Das Buffet mit Zatar, Schafkäse, Oliven und Fladenbrot im Anschluss lud zum Verweilen und Austausch ein.

Am Freitag, den 22. Oktober 2010, folgte um 15:30 die Veranstaltung „Schöpfungsgeschichte(n). Den Rahmen dieser Lesung bildete die Schöpfungsgeschichte (Genesis 1,1 bis 2,4a), die von den Brüdern Ernst Ehrenreich (hebräisch) und Adonis Tsiarify (deutsch) gelesen wurde. In die einzelnen Tage der Schöpfung eingewoben waren deutschsprachige Texte des 15. und 17. Jahrhunderts und die Geschichte des Perseus, die von Yvonne Harder und Alex Kröll (beide Nothburgaheim Innsbruck) gelesen wurden. So waren neben zwei Auszügen aus Barockpredigten die Heldensage des Perseus, Texte aus den Inkunabeln Gart der Gesundheit, Buch der Natur und Buch des edlen Ritters und Landfahrers Marco Polo zu hören. Sie empfanden die 51 erschienenen Zuhörer und Zuhörerinnen (nicht nur sprachlich) in weit zurück liegende Zeiten. Zwischen den Texten wurde dem Publikum von mir die Inkunabeln und alten Drucke gezeigt und auf Besonderheiten hingewiesen. Anschließend konnte man sich bei Kaffee, Tee und Kuchen stärken.

Diese zweite Veranstaltung ist in Koproduktion mit dem Nothburgaheim, das sich in der Nachbarschaft zum Kapuzinerkloster befindet, entstanden, und verfolgte das Anliegen, den Austausch zu vertiefen.

Die Provinzbibliothek widmete sich bisher insbesondere dem Erhalt, der Erschließung und der Verfügbarmachung unserer "gedruckten" Kulturgüter. In Zukunft wird ein weiteres Betätigungsfeld hinzukommen - Bibliothek als Ort, wo man sich bege-

net, sich (kulturell) weiterbildet und den Austausch pflegt. Regelmäßig Veranstaltungen wie etwa Lesungen, Projekte mit Schulklassen, Lesen im Klostergarten, etc. durchzuführen, wäre dazu ein geeignetes Mittel.

Ein kurzer Hinweis zum Schluss: Nach Rücksprache mit Prof. Martin Hasitschka von der Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck wurde mit Erlaubnis unseres Provinzials Br. Lech für die Bibliothek der Evangelisch-Katholische Kommentar zum Neuen Testament in Subskription angeschafft und steht allen Brüdern zur Verfügung.

Manfred Massani



PROVINZBIBLIOTHEKAR MANFRED MASSANI MIT DEN VORTRAGENDEN: ALEX KRÖLL, YVONNE HARDER, BR. ERNST EHRENREICH, BR. ADONIS TSIARIFY